Newsletter Sommer 2015

Aktuelles

Neues aus dem Vorstand

Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass wir drei Interessierte für die Vorstandsarbeit gefunden haben und dass Irene Maconi nach einer zweijährigen Pause ihr Engagement bei uns wieder aufgenommen hat. Wir sind dankbar für die Verstärkung und führen unsere Arbeit mit neuem Elan fort.

Es versteht sich von selbst, dass wir in der neuen Formation eine Probephase durchlaufen. Wir hoffen, euch im Winternewsletter alle Neuzugänge mit Namen und Zuständigkeitsbereich vorstellen zu können.

Weiter sind wir in Zusammenarbeit mit ATTM und Paramed daran, das Ressourcenbild der Fachrichtung Tibetischen Medizin zu erstellen. Ein weiterer notwendiger Schritt in Richtung Berufsanerkennung auf Bundesebene.

Neue Verbandsadresse

SVTTM
Schweizerischer Verband der Traditionellen Tibetischen Medizin

8953 Dietikon

Zustellungen an die alte Adresse werden ein Jahr lange an die neue Adresse nachgesandt. Wir entschuldigen uns bei allen, die ihre Post wegen Unzustellbarkeit zurückbekommen haben und hoffen, dass dies nicht mehr vorkommt.

Artikel im Gesundheitstipp

Auf den Artikel über die Tibetische Medizin im Gesundheitstipp bekamen wir einige Reaktionen. Deshalb möchten wir hier dazu Stellung nehmen und die Fakten transparent aufzeigen.

Der SVTTM wurde 2009 als Dach- und Berufsverband der Tibetischen Medizin gegründet. Ziel und Zweck des Verbands ist die Anerkennung und Bekanntmachung der Berufe innerhalb der Tibetischen Medizin in der Schweiz. Dabei arbeiten wir eng mit verschiedenen Organisationen zusammen.

Jahrzehntelang unterlag das Gebiet der Komplementärmedizin keiner gesamtschweizerischen Regelung, und je nach Kanton konnte man mit verschiedenen Ausbildungen praktizieren. Mit

der Schweizerischen Reglementierung durch die Oda wird sich die Ausbildungs-Landschaft der Komplementärmedizin in den nächsten Jahrzehnten grundlegend verändern.
In der Schweiz umfasst die Ausbildung zum Therapeuten in der Tibetischen Medizin, anerkannt beim Erfahrungs Medizinischen Register EMR, 600 Fachstunden und 600 Stunden in der Schulmedizin. Im Hinblick auf die Neue Reglementierung bietet Paramed schon jetzt eine Ausbildung, die 1440 Fachstunden und 720 Schulmedizin dauert (Dipl. Naturheilpraktiker Tibetische Heilkunde), an.
Die Ausbildung zum KuNye Therapeuten (Tibetische Massage) umfasst 200 -250 Fachstunden und 150 Stunden in Schulmedizin.

Auf den Artikel hat der Verband mit einer Stellungnahme, adressiert an den Gesundheitstipp, reagiert. Unsere Bedingung war, den kompletten Text zu veröffentlichen und nicht nur einen vom Gesundheitstipp ausgewählten Teil. Dies wurde jedoch abgelehnt, weshalb unsere Stellungnahme nie erschienen ist.

Internationaler Kongress der TTM – Sowa Rigpa

Im Dezember 2014 fand in Kathmandu der internationale TTM Kongress – Sowa Rigpa statt. Er wurde mit grossem Erfolg durchgeführt. Hier eine englische Zusammenfassung zur Verfügung gestellt von ATTM-Osterreich:

Review from the 3rd International Congress on Sowa Rigpa – Traditional Tibetan Medicine 28-30 Dec 2014, Shechen Monastery Kathmandu (Nepal) „The annual International Congress is a great contribution for the further development, the preservation and propagation of Traditional Tibetan Medicine in the East and West.“ (Dr. Nida Chenagtsang) "The 3rd International Congress on Sowa Rigpa held in Shechen Monastery, Kathmandu Nepal from 28th to 30th December 2014, was a great success with 34 countries coming together, sharing knowledge and unity in spirit." (Jacqueline Yu/“The Sorig News“ 1/2015)

During the opening lectures the guests of honor have sent encouraging signals of openness and clarity towards a further exchange and cooperation, side by side, working for the same goal from different perspectives: to preserve and develop Traditional Tibetan Medicine for the benefit of all sentient beings. "We are one family" (Dr. Nida Chenagtsang, Medical Director of the IATTM, Congress President) "Wherever possible, we must work on a common ground. Where there are differences, we need to respect the views, and not necessarily adopt the views and lose sight of one’s primary objectives." (Mr. Tashi Tsering Phuri, Director of MenTsee-Khand, Dharamsala/India). The world of Sowa Rigpa is rich, creative, connected and well-prepared for the great challenge of a growing international interest and the bridging of the gap between time-tested wisdom and modern scientific perspectives. Thanks to the joy and openness of all participants for the exchange and process of "Sharing Knowledge", the exceptional lectures, presentations & workshops from highly experienced TTM practitioners and scholars from around the world and, not least, because of the great organizing work of Sorig Khang International Nepal (SKIN) in close cooperation with the International Congress Team of the IATTM, the Congress days in the perfect surrounding of Shechen Monastery (with thanks to Shechen Monastery for the warm welcome and to the team of Shechen Guesthouse for the perfect hospitality and catering) have been characterized by a sustainable, wonderful, comprehensive and lively discourse.

The slides of the presentations, texts as well as sound recordings of the latest and all 3 previous TTM Congresses can be found at the following website: www.attm-austria.at

It gives immense pleasure to announce that the 4th International Congress will be held under the motto "Long Life & Good Health: The 2 Flowers" from April 1-3 2016 in Tallinn/Estonia. Full of gratitude for all the wonderful and inspiring encounters with Sowa Rigpa practitioners and friends from all over the world: Sincerely yours, Dr. Jens Tönnemann IATTM CONGRESS COORDINATOR

Board Certified Psychiatrist in Austria and President of ATTM Austria

Forum der Tibetischen Medizin Schweiz

Neu Neu Neu

Wir wollen im Newsletter eine Sparte schaffen, wo Erfahrungen und Wissenswertes über die Tibetische Medizin weitergegeben werden.
Vielleicht habt ihr einen Film gesehen, ein tolles Buch entdeckt oder eine Erfahrung mit einem Patienten gemacht Für alle diese kleinen und grossen Highlights soll dieser Raum zur Verfügung stehen. Wir freuen uns über viele interessante Beiträge.

Für den Winter Newsletter schickt euren Beitrag an info@svttm.ch bis spätestens Ende Oktober.

„Jede Bewegung verläuft in der Zeit und hat ein Ziel. Aristoteles (384-322 v. Chr)"

Viel Spass beim Lesen

Tashi Delek

SVTTM

Schweizerischer Verband der Traditionellen Tibetischen Medizin